



REGIONALLIGA WEST



#9 MATTHIAS PICHLER GLICH IN MINUTE 17 NACH EINER HERRLICHEN VORARBEIT VON #7 MARCO THALLER ZUM 1:1 AUS.

SV Wals-Grünau 1 : 3 TSV St. Johann

Schiedsrichter: Samuel Sampl, Kevin Krivak, Valentino Deket;

Torfolge: 0:1 Benjamin Ajibade (5.) 1:1 Matthias Pichler (17.), 1:2 Dusko Sakan (41.), 1:3 Milan Sreco (76.);

Gelbe Karten SVG: Christian Auer (25. Unsportliches Verhalten), Kevin Resch (48. Foulspiel);

Kader: #1 Florian Soder, #3 Alexander Lapkalo (67. #5 Niklas Seiler), #7 Marco Thaller (19. #6 Christian Auer), #8 Felix Ebner, #9 Matthias Pichler, #11 Patrick Scheibelhofer, #13 Thomas Pertl (K), #15 Niklas Sturm, #17 Alexander Scherzer, #22 Kevin Resch, #23 David Ebner (46. #2 Michael Piljanovic);

RLW | Ergebnisse 14. Runde

- SV Grödig vs. FC Pinzgau Saalfelden 1:0
 - SK Bischofshofen vs. USK Anif 0:7
 - SC Schwaz vs. FC Kufstein 0:2
 - SV Seekirchen vs. SCR Altach Amateure 3:2
 - SV Wals-Grünau vs. TSV St. Johann 1:3
 - Reichenau SVG vs. VfB Hohenems 3:2
 - FC Langenegg vs. FC Kitzbühel 2:3
 - FC Dornbirn vs. SV Wörgl 4:1
-

Bericht vor dem Spiel

ligaportal.at | 17-10-2018

VORSCHAU: SV WALS-GRÜNAU VS. TSV ST. JOHANN

Salzburger Derby mit dem klaren Favoriten St. Johann. Ein 2:0 gegen die Altach Amateure in der letzten Runde hat St. Johann eindeutig im sicheren Bereich des Mittelfeldes platziert.

Wals-Grünau im Tabellenkeller der noch hell erleuchtet ist – die nächsten Reformentscheidungen wird es Mitte Dezember geben. Nicht auszuschließen, dass es im Falle der Einführung einer vierten Regionalliga im Keller wieder partiell dunkel wird.

Expertentipp: 1:0

Die Vorschauanalyse kommt in dieser Woche vom Trainer des SV Wals-Grünau, Franz Aigner.

"Es gibt nur eine Begründung für diesen Tipp - wir müssen gewinnen!"

Berichte nach dem Spiel

krone.at | 20-10-2018

ST. JOHANN ZU CLEVER FÜR WALSGRÜNAU

St. Johann feierte einen verdienten 3:1-Erfolg bei Nachzügler Wals-Grünau. Trainer Lottermoser war mit der St. Johanner Leistung in Wals-Grünau zufrieden. Wo zunächst zwar Matthias Pichler die schnelle Gästeführung durch Ajibade egalisieren konnte, ein glückliches Kopfballtor von Sakan aber die Weichen noch vor der Pause auf Sieg stellte.

ligaportal.at | 20-10-2018

OFFENER SCHLAGABTAUSCH ZWISCHEN WALSGRÜNAU UND ST. JOHANN

Ein sehr interessantes Salzburger Derby konnten an die 200 Zuschauer in der vierzehnten Runde der Regionalliga West verfolgen. Das Spiel hätte sich mehr Zuschauer verdient, allerdings fehlt natürlich derzeit ein heißer Abstiegskampf, da man doch davon ausgeht, dass die geplante Reform der Regionalliga West in irgendeiner Variante 2019/20 kommen wird. Der Einsatz von Wals-Grünau lässt aber nichts zu wünschen übrig und gegen die favorisierten Gäste des TSV St. Johann kann man recht gut mithalten. St. Johann setzt sich aber am Ende doch recht sicher mit 3:1 durch und untermauert den einstelligen Tabellenplatz.

Erster vergebener Sitzler durch Benjamin Ajibade

Ernst Lottermoser (Trainer TSV St. Johann): „Wir sind sehr gut in das Spiel gestartet und Benjamin Ajibade hatte auch den ersten Sitzler – aber er schoss den Ball über das Tor. Aber in der fünften Minute klappt es dann. Benjamin Ajibade trifft nach einer sehr guten Aktion ins lange Eck – 1:0 für St. Johann. Dann haben wir etwas nachgelassen und uns bei einem weiten Pass nicht geschickt angestellt. Ein Querpass und das 1:1 durch Matthias Pichler in der 17. Minute. Ein offener Schlagabtausch in Folge, beide Teams hatten eine sehr gute Möglichkeit auf die Führung. Uns ist es aber gelungen, nach einer Ecke von Milan Sreco trifft Dusko Sakan in der 41. Minute zum 2:1. Damit geht es auch in die Pause.“

Marco Grüll gegen Thomas Pertl heißt das Duell der Partie und einmal entwischt Marco Grüll in der 76. Minute. Der Ball geht an die Latte und Milan Sreco verwertet diesen Abpraller zum 3:1. Aus meiner Sicht ein absolut verdienter Erfolg für unser Team.“